



Organisationseinheit: BMG - II/B/13 (Lebensmittelrecht,
- sicherheit und - qualität)
Sachbearbeiter/in: Mag. Agnes Muthsam
E-Mail: agnes.muthsam@bmg.gv.at
Telefon: +43 (1) 71100-4876
Fax:
Geschäftszahl: BMG-75340/0043-II/B/13/2011
Datum: 16.12.2011

E-Mail:

Biologische Produktion; Geflügelhaltung II

Das Bundesministerium für Gesundheit teilt in Bezug auf biologische Geflügelhaltung Folgendes mit:

1) Der Erlass vom 18.2.2009, BMG-75340/0008-II/B/7/2009, „Sammel- und Bereinigungserlass“, wird betreffend Punkt 1., Geflügel – langsam wachsende Rassen gemäß Art. 12 Abs. 5 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008¹, dahingehend geändert, dass der **tägliche Zuwachs bei Hühnern maximal ≤ 40 g/d** beträgt.

2) In der kommentierten Fassung der Verordnung (EG) Nr. 889/2008, Stand 052011, wird zu Art. 12 Abs. 5 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 folgender Kommentar angefügt:

„Liste der derzeit aus der Praxis bekannten, in Frage kommenden Rassen

Hühner:

- *Red JA (braun)*
- *JA 757 (Steirerhuhn- Bio weiß)*
- *RED JA 87K, begrenzt bis 31.12.2012*
- *Coloryield JA, begrenzt bis 31.12.2012*

¹ mit Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates über die biologische Produktion und die Kennzeichnung von biologischen Erzeugnissen hinsichtlich der biologischen Produktion, Kennzeichnung und Kontrolle, ABl. Nr. L 250 vom 18.9.2008 S. 1, zuletzt berichtigt durch ABl. Nr. L 295 vom 12.11.2009 S. 20 (Verordnung (EG) Nr. 1254/2008) und zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 426/2011, ABl. Nr. L 113 vom 3.5.2011 S. 1

Puten:

- *Kelly BBB*
- *Kelly Wrolstad*
- *Kelly Supermini.“*

3) Die Ausnahmemöglichkeit von den Tierhaltungsvorschriften betreffend Besatzdichte im Stall bei Mastgeflügel gemäß Anhang III Punkt 2. (10 Tiere/m², höchstens 21 kg/m² Lebendgewicht) kann vom Unternehmer bis längstens 30.12.2013 in Anspruch genommen werden und bedarf keiner Deckung durch eine durch die zuständige Behörde erteilte Ausnahmegenehmigung gemäß Art. 95 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 889/2008. Dieser Punkt soll bei der Überarbeitung der Regeln zur Geflügelhaltung auf EU-Ebene thematisiert werden.

Für den Bundesminister:
Dr. med.vet. Ulrich Herzog

Beilage: 0